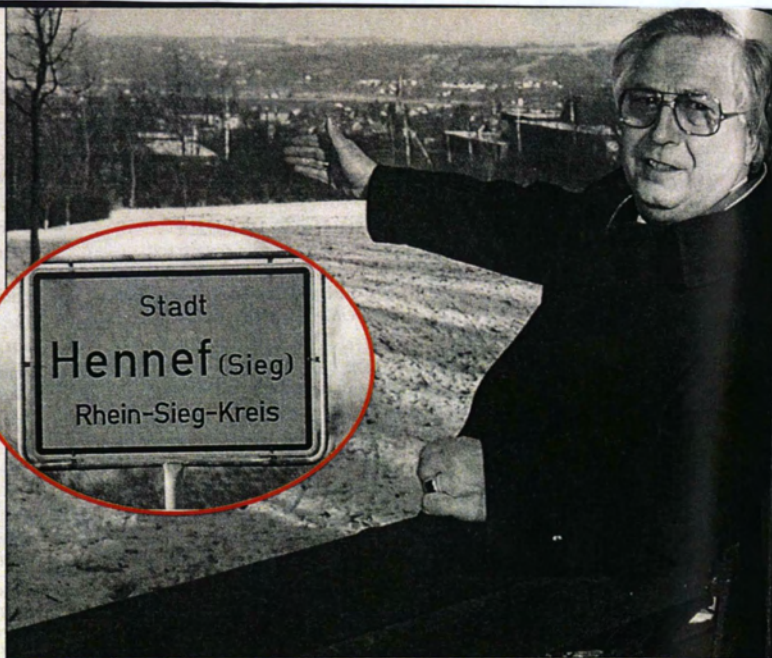




Herr über 6000 Regler: Produzent Helmuth Rübmann (M., mit Andreas Martin und Wolfgang Petry, r.)

„Viele Arbeitsplätze bei uns haben mit der Musikbranche zu tun“, erzählt Bürgermeister Emil Eyermann

**Hier liegt die Musik in der Luft**



Früher Sänger (Adam & Eve), jetzt Hitschreiber für viele Stars: Adam Schairer, hier mit Textdichterin Gina Tielmann

# Hennef – das deutsche Schlager-Paradies

**A**ndy Borg isst Pizza beim Italiener. Jürgen Drews tankt seinen Mercedes auf. Wolfgang Petry holt bei der Post Säcke mit Autogramm Wünschen ab... Bilder einer Stadt, in der Zweidrittel aller deutschen Schlager entstehen. Es ist nicht München, nicht Hamburg, nicht Berlin – es ist Hennef, ein Städtchen (38 500 Einwohner) bei Bonn.

Ein Marktplatz, sechs Kirchen, zehn Gasthäuser, viele Villen und Bungalows – umgeben von 8000 Hektar Wald und Wiesen. Hier wohnen die erfolgreichsten Sänger und Produzenten, hier stehen die größten Studios. Alle Goldenen Schallplatten, die an Hennefer Bürowänden hängen, wären gestapelt so hoch wie der Kölner Dom. Was hat Hennef, was andere Städte nicht haben?

„Eine günstige Verkehrslage“, erklärt uns Bürgermeister Emil Eyermann (57). „Es gibt Anschlüsse an vier Autobahnen, an

die S-Bahn nach Köln.“ Und jede Menge Freizeitmöglichkeiten: viele Wanderwege, ein Schwimmbad, eine Reitschule, drei Tennisplätze, ja sogar einen riesigen Golfplatz.

Einer der ersten Künstler, der Hennef zu schätzen wusste, war Andreas Martin (43): „Eigentlich zog ich 1980 schweren Herzens weg von Berlin. Daß ich mich an der Sieg so wohlfühlen würde, hätte ich nie gedacht.“ Genauso ging es Wolfgang Petry (44), Rosanna Rocci (26)... Und Adam Schairer (49), früher selbst Künstler als Adam des Hit-Duos Adam & Eve („Wenn die Sonne erstrahlt in den Bergen“): „Ich mag die dörfliche Atmosphäre. Man hilft sich aus – mit Studiomusikern und Chorsängern. Es gibt keinen Neid auf die Hits der anderen.“ Eine Erfahrung, die Schairer bei all seinen Erfolgsproduktionen gemacht hat: mit Claudia Jung, Andy Borg, Peter Rubín, Nadine Norell...

Vor zwei Jahren zog es auch Arrangeur und Komponist Johan Daansen (43) nach Hennef: „Ich tüftle hier im Keller an neuen Songs und schicke die per Internet zu vielen Stars.“ Musikalische Hit-Impulse für die Kelly Family, Juliane Werding, Milva, Peter Maffay, Jennifer Rush...

Der einzige waschechte Hennefer ist aber Helmuth Rübmann (41): „Ich bin hier geboren.“ Der Ex-Schlagzeuger der Lords eröffnete 1981 sein millionenteures Studio in seiner Heimat. Seitdem ist es ausgebucht: die Kölscher-Rocker BAP, Heino, Karel Gott – nur einige der Stars, deren Hits hier entstanden. Rübmanns größter Traum geht im August in Erfüllung: das erste computerunterstützte Röhren-Studio der Welt (zaubert einen besonders weichen Klang!). Ex-Beatle Paul McCartney (53) hat bereits vorgebucht. Andreas Martin scherzt: „Dann mache ich einen Souvenirshop auf.“ **Christian Koch**



Tüfteln für die Kellys: Musikprofi Johan Daansen mit Lebensgefährtin Desiree Thielen, den Kindern Patricia und Benjamin (l.)

Schnell noch einkaufen vor den Plattenaufnahmen: Nadine Norell (mit ihrem Verlobten Detlef, rechts) im Supermarkt

